

Veranstaltungen

Mittagstisch für
Willerzeller Senioren

Willerzell. Diesen Winter führt die Pro Senectute des Kantons Schwyz viermal einen Mittagstisch für die Willerzeller Seniorinnen und Senioren durch. Das erste Datum ist am Donnerstag, 24. November, im Restaurant Sattellegg. Wir treffen uns um 11.30 Uhr auf dem Parkplatz oberhalb der Kirche. Es besteht eine Mitfahrgelegenheit. Das Menü kostet 18 Franken ohne Getränke. Auf ein schmackhaftes Mittagessen und einen gemütlichen Nachmittag mit Überraschung freut sich die Ortsvertreterin Annemarie Bolleter. Anmeldungen bis vier Tage vor dem Termin bei Annemarie Bolleter, Ortsvertreterin von Willerzell unter 055/412'91'77.

Adventskranzbinden

Einsiedeln. Der Familienträft der Pfarrei lädt alle Einsiedler am Freitag, 25. November, von 16 bis 19 Uhr zum Adventskranzbinden im dritten Stock des Kultur- und Kongresszentrums Zwei Raben ein. Tannäste, Strohringe und Befestigungsmaterial stehen zur freien Verfügung. Kerzen und Dekorationen bitte selbst mitbringen. Für Getränke und den kleinen Hunger zwischendurch ist gesorgt.

Besichtigung des Hauses
Bodenmattli 5

Willerzell. Die Genossame Willerzell lädt alle Interessierten zum Tag der offenen Tür des Mehrfamilienhauses Bodenmattli 5 in Willerzell ein. Die Besichtigung findet am Samstag, 19. November, von 10 bis 14 Uhr statt. Das Mehrfamilienhaus verfügt über 3,5- bis 5,5-Zimmer-Wohnungen sowie Autoeinstellplätze in der Tiefgarage (siehe Inserat).

Senioren-Zmittag

Einsiedeln. Am Donnerstag, 24. November, treffen sich die Senioren zum letzten Mal in diesem Jahr zum Mittagstisch. Alle Senioren sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist wie immer um 11.30 Uhr im ersten Stock des Hotels Drei Könige. Das 3-Gang-Menü inklusive Dessert und Kaffee, Mineralwasser, ein Bier oder ein Glas Wein kostet 18 Franken. Anmeldeschluss ist am Dienstagabend.

Anmeldungen bitte per Telefon an OV Theres Schönabächler 055/412'10'61 (auch auf Anrufbeantworter), Margrit Schönabächler 055/412'19'47 oder Claire Birchler 055/412'11'66.

«5 ab 9i Kafi»

Einsiedeln. Morgen Samstag, 19. November, ab 9.05 Uhr bis etwa 11 Uhr lädt der Familienträft der katholischen Pfarrei Eltern, Frauen, Männer und Jugendliche herzlich zum «5 ab 9i Kafi» im Hotel Allegro/SJBZ ein. Ob alleine, mit Partner oder als Familie, alle sind willkommen zum gemütlichen Plaudern und Verweilen bei Kaffee, Zopf und Nutella. Die Verpflegung übernimmt der Familienpastoral der Pfarrei. Für die Kinderbetreuung ist gesorgt.

Unbeschwerte Begegnungen gelungen

Erster Begegnungsabend von «Einsiedle miteneand» im Zentrum Waldstatt

Am Montag führte der erste Begegnungsabend von «Einsiedle miteneand» etwa 90 Besucher zusammen. Einheimische, Asylsuchende und anerkannte Flüchtlinge verbrachten einen Abend mit netten Begegnungen, viel Lachen und einem spannenden Konzept.

sar. «Sind alle ausgerüstet? Dann geht's los!» Mit diesen Worten lässt Sepp Bisig einen Teil seiner Mitarbeiter nach den letzten Anweisungen an ihre Aufgaben. Ein anderer Teil ist schon längst an der Arbeit. In der Küche wird Gemüse gerüstet. Zwei Frauen richten die Spielsachen für die Kinderhüte ein. Lernmaterial wird auf die Tische verteilt. Der Saal füllt sich mit Menschen. Die Einheimischen sind in der Mehrzahl, doch schon bald wird eine grosse Vielfalt an Herkunftsländern sichtbar.

Der Gedanke reifte fast zeitgleich Während noch Hände geschüttelt werden und manches «Grüezi!» mit leichtem Akzent zu hören ist, erfährt man, wie es überhaupt zu diesem Projekt kam. In der katholischen Pfarrei wurde Maria Bisig im Gespräch mit Pater Basil mit einem ersten Projekt für Mütter mit Kleinkindern tätig. Zeitgleich wurden auch in der Reformierten Kirchgemeinde Pläne bewegt, sich in diesem Bereich zu engagieren. Und auch in der Freien Evangelischen



Nach einer Stunde Deutschtraining und dem gemeinsamen Essen klingt der Begegnungsabend bei Gesellschaftsspielen und offensichtlich guter Stimmung aus. Foto: Samuel Rath

Gemeinde wurden bereits Projekte umgesetzt. So lag die Zusammenarbeit von Anfang an nahe und wurde von allen Beteiligten begrüsst. Im Projektteam arbeiten Freiwillige aller drei Einsiedler Kirchgemeinden zusammen, was der Name «Einsiedle miteneand» auch beinhaltet. In der freundlichen Begegnung mit ausländischen Menschen soll durch Wertschätzung und Annahme praktisches Christsein gelebt werden.

Fremdes kommt näher

Inzwischen hat das Deutschtraining begonnen. Spielerisch lernt

man sich an den bunt zusammengewürfelten Tischrunden kennen. Eine wertvolle Gelegenheit für Fremdsprachige, die Kenntnisse aus dem Deutschkurs anzuwenden. Und es herrscht ein Lernklima, das Mut zum Reden macht und Platz für Humor hat. Das Deutsch meines Tischnachbarn ist erstaunlich gut. Seit zweieinhalb Jahren sei er schon in der Schweiz. Und er schätze die Einladung zum Begegnungsabend sehr. Ein solcher Anlass sei wirklich nötig. Wer sich als Ausländer integrieren wolle, brauche eine Menge an Wissen. Und das sei halt am besten im Ge-

spräch zu erfahren. Integration sei durch viele Ängste belastet. Die Angst der Fremden, sich nicht falsch zu verhalten. Und die Angst der Einheimischen, die wenig über die Schicksale und einzelnen Menschen wissen.

Fröhliche Begegnungen

Anschliessend geht es in den Nebenraum zum gemeinsamen Essen. Auch hier wird der bewusste Mix zwischen Einheimischen und Fremden gepflegt. Und völlig fremd scheint sich inzwischen niemand mehr zu fühlen. Man spricht über Essgewohnheiten und bevorzugte Speisen. Danach geht es entspannt zu verschiedenen Gesellschaftsspielen, dem letzten Programmpunkt. Fröhliches Lachen und freundlichblickende Gesichter prägen den Schluss des Abends. Das Projektteam ist mehr als zufrieden. Der Einsatz der Einheimischen, der Aufmarsch der Eingeladenen, das Gelingen des Konzepts – ein rundum positives Fazit. «Machen wir so weiter, wie wir angefangen haben», fasst Projektleiter Sepp Bisig den geglückten Abend zusammen. Dazu besteht Gelegenheit: der Begegnungsabend wird künftig regelmässig zwei Mal pro Monat stattfinden.

Infos für interessierte Besucher und auch Einheimische, die einmal dabei sein möchten: www.einsiedle-miteneand.ch. Nächste Begegnungsabende: 28. November und 12. Dezember jeweils von 17 bis 20 Uhr im Zentrum Waldstatt, Schmiedenstrasse 10.

Bäckerei gsund gewinnt am Jubiläum

20. Curlinggrümpi des Curling-Clubs Sihlsee

20 Jahre ist es her, dass das erste Einsiedler Curling Grümpi über die Bühne ging. Am vorletzten Wochenende fand nun das Jubiläumsturnier in Küsnacht am Rigi statt. Mit vielen alten und einigen neuen Teams und auch ein paar Veränderungen im Spielablauf.

(Mitg.) Am Samstagmorgen, 5. November, starteten um 8 Uhr die ersten Duelle der insgesamt 22 Teams, die sich zur Jubiläumsausgabe angemeldet hatten. Jedes Team war vorgängig in eine achter- oder sechser-Gruppe eingeteilt worden, in der es die ersten drei Spiele zu bestreiten gab.

Zum Jubiläumsturnier hatten sich die beiden Organisatoren Andi Theiler und Thomas Bingisser etwas Spezielles einfallen lassen. Nach jedem Vorrundenspiel musste zusätzlich ein Spiel am achter-Fussballkasten ausgetragen werden.

Während ein gewonnenes Curlingspiel drei Punkte brachte, konnte man beim «Töggelen» für einen Sieg zusätzlich zwei Punkte gewinnen, die in die Gesamtwertung mit-einflussen. Am späten Nachmittag fanden die Vorrundenspiele ihr Ende. Die letzten beiden Teams jeder Gruppe schieden aus. Die Vorrunden für sich entscheiden konnten derweil die drei Teams «MACHSeifach» mit Skip Fritz Betschart mit 11 Punkten sowie «Bäckerei gsund» mit Skip Hans Oechslin und «Krasse Herde – 15 Jahre!» mit Skip Manuela Di Lorenzo mit je 13 Punkten. Nun wurden die Tableaus neu gemischt und es ging gegen den Gesamttränglistengegner aufs Eis.

Nach den beiden Zwischenrunden ging das Team «Bäckerei gsund» mit 16 Punkten vor fünf Teams mit je 13 Punkten in Führung. Um etwa 22 Uhr durften dann die besten acht Mannschaften nochmals aufs Eis und sich in den entscheidenden Finalspielen ein letztes Mal messen. «Bäckerei gsund» konnte

auch dieses letzte Spiel souverän gegen die «Mythencurler» mit Skip Benno Pfl für sich entscheiden und sich mit 19 Gesamtpunkten zum Grümpisieger küren lassen. Die vier Herren Christian Pascual, Marcel Schuler, Elmar Fuchs und Skip Hans Oechslin freuten sich sehr über ihren Sieg, wie auch Ramona Marggi von der Bäckerei «gsund», die dem Team Startgeld und Jacken gesponsert hatte.

Hinter dem siegreichen Quartett reichten sich auf den Plätzen zwei und drei «Fischaugee Reloaded» mit Skip Oliver Reuter und «Hei willi Stei» von Skip Roland Zehnder mit 16 Schlusspunkten ein. Beide konnten ihr Finalspiel gewinnen, ebenso «4WD» unter Skip Erich Steiner, das mit 14 Punkten auf Platz vier kam.

Es war ein langer und vergnüglicher Curling-Samstag, der im nächsten Jahr am 4. November hoffentlich wieder viele Curlingbegeisterte nach Küsnacht am Rigi locken wird.

Rangliste. 1. Bäckerei gsund; 2. Fischau-

gee Reloaded; 3. Hei willi Stei; 4. 4WD; 5. Mythencurler; 6. Krasse Herde – 15 Jahre; 7. s'chunt scho guet; 8. MACHSeifach; 9. WMC forte; 10. Schuler; 11. Just4fun; 12. Saut; 13. Schöfli's Leistungskader; 14. s'Chälis; 15. SU-LU; 16. Aber Hallo; 17. WMC piano; 18. Sleamhnan cloiche; 19. Death Row Curling; 20. Semi 73; 21. Hopp de Bäse; 22. Family Affairs.



Die Sieger (hinten, von links): Skip Hans Oechslin, Marcel Schuler, vorne: Christian Pascual und Elmar Fuchs. Foto: zvg

Veranstaltungen

Hallenfußballturnier
für Schüler

Einsiedeln. Um einen Teil ihres Winterlagers nach den Weihnachtstferien zu finanzieren, haben sich vier Schülerinnen und Schüler der dritten Oberstufe im Fach Projektunterricht eine gefreute Idee einfallen lassen. Roberta Züger, Sarah Karzoun, Luca Grätzer und Benjamin Wildhaber werden am 11. Dezember in der Sporthalle Einsiedeln ein Hallenfußballturnier für Primarschüler durchführen. Anmelden können sich die fußballbegeisterten Kids in drei verschiedenen Kategorien von der ersten bis zur sechsten Klasse. Für die Ausschreibung haben sich die beiden Knaben mächtig ins Zeug gelegt und mit Kreativität eine eigene Website produziert, auf der alle Informationen und die Ausschreibung zu finden sind (siehe unten). Ausserdem haben die vier einen ansprechenden Flyer kreiert, besuchen zurzeit die verschiedenen Klassen und machen persönlich Werbung für ihr Turnier. Die engagierten Organisatoren würden sich über zahlreiche Anmeldungen bis spätestens am Freitag, 2. Dezember, freuen. Und am Turniertag selber natürlich nebst den kleinen Fussballern viele Besucher willkommen heissen, wird doch ein Kiosk geführt, um auch etwas für ihr eigentliches Ziel, die Mitfinanzierung ihres Lagers, zu verdienen. /mm. fussballturniereinsiedeln.jimdo.com

Jahreskonzert der
Feldmusik Gross

Gross. Morgen Samstag, 19. November, spielt die Feldmusik Gross unter der Direktion von Sebastian Rauchenstein in der Mehrzweckhalle Gross ihr Jahreskonzert mit dem Motto «Legenden». Es ist eine musikalische Reise mit bekannten und legendären Melodien. Das abwechslungsreiche Programm mit Hits von Michael Jackson, Elvis Presley, Frank Sinatra, und andere weltberühmten Melodien, wie auch amerikanische Volkslieder, werden die Zuhörer sicher begeistern. Der Dirigent hat keine Mühe gescheut, um in vielen anspruchsvollen Proben, ein abwechslungsreiches und gehörfälliges Programm zusammenzustellen. Auch Nachwuchstalente werden ihr Bestes geben. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, aber bereits ab 18.30 Uhr wird ein Abendessen mit Gummelgratin und heissem Schinken angeboten.

Brunch für soziale Aufgaben

Am Sonntag, 20. November, veranstaltet der Frauenverein Gross wiederum den traditionellen Brunch. In der Mehrzweckhalle steht von 8 bis 12 Uhr ein reichhaltiges Buffet, mit vielen selbstgemachten Köstlichkeiten, bereit. Der Erlös wird für soziale Aufgaben verwendet. Um 11 Uhr spielt die Feldmusik ein unterhaltsames Ständchen (siehe Inserat)./akä

REKLAME



Im Weihnachtsglanz!

18. November bis 24. Dezember
mit grossem Weihnachtsmarkt im GlasPavillon

Zauberhafte Dekorationen

und tausende Geschenkideen!

Fröhliches Weihnachts-Programm für Kinder!

f | Pfäffikon SZ | seedamm-center.ch | Gratisparkplätze

Überraschend vielseitig!

**Seedamm
Center**